

RS OGH 2014/8/27 15Os20/95, 11Os68/98, 11Os92/01, 13Os15/02, 12Os80/05i, 14Os96/13v (14Os143/13f, 14

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 30.03.1995

Norm

StPO §281 Abs1 Z4 B

1. StPO § 281 heute
2. StPO § 281 gültig ab 01.01.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 157/2024
3. StPO § 281 gültig von 01.03.2023 bis 31.12.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 223/2022
4. StPO § 281 gültig von 01.01.2008 bis 28.02.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 93/2007
5. StPO § 281 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 119/2005
6. StPO § 281 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/1997
7. StPO § 281 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 55/1999
8. StPO § 281 gültig von 01.01.2000 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 55/1999
9. StPO § 281 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/1997
10. StPO § 281 gültig von 01.01.1994 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 526/1993
11. StPO § 281 gültig von 01.03.1988 bis 31.12.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 605/1987

Rechtssatz

Der Antrag wurde vom erkennenden Gericht mit der Begründung abgelehnt, dass eine Vernehmung des Zeugen vor Gericht auf Grund dessen gerichtsnotorisch schlechten Gesundheitszustandes in absehbarer Zeit nicht möglich sei, wogegen die Beschwerde nichts vorbringt. Die Nichtdurchführung eines aussichtslosen Beweises kann aber nicht unter dem Gesichtspunkt der Z 4 des § 281 Abs 1 StPO geltend gemacht werden. Der Antrag wurde vom erkennenden Gericht mit der Begründung abgelehnt, dass eine Vernehmung des Zeugen vor Gericht auf Grund dessen gerichtsnotorisch schlechten Gesundheitszustandes in absehbarer Zeit nicht möglich sei, wogegen die Beschwerde nichts vorbringt. Die Nichtdurchführung eines aussichtslosen Beweises kann aber nicht unter dem Gesichtspunkt der Ziffer 4, des Paragraph 281, Absatz eins, StPO geltend gemacht werden.

Entscheidungstexte

- RS0099733">15 Os 20/95
Entscheidungstext OGH 30.03.1995 15 Os 20/95
- 11 Os 68/98
Entscheidungstext OGH 09.07.1998 11 Os 68/98

nur: Die Nichtdurchführung eines aussichtslosen Beweises kann nicht unter dem Gesichtspunkt der Z 4 des § 281 Abs 1 StPO geltend gemacht werden. (T1); Beisatz: Hier: Ein Zeuge ist unbekannten Aufenthalts. (T2)

- RS0099733">11 Os 92/01

Entscheidungstext OGH 02.10.2001 11 Os 92/01

nur T1; Beisatz: Hier: Zeuge wird mit Haftbefehl gesucht. (T3)

- RS0099733">13 Os 15/02

Entscheidungstext OGH 27.03.2002 13 Os 15/02

Vgl; nur T1; Beis wie T2

- RS0099733">12 Os 80/05i

Entscheidungstext OGH 17.11.2005 12 Os 80/05i

Auch; nur T1; Beisatz: Hier: Im Ausland wohnhafter Zeuge, der weder der (jeweils ausgewiesenen) Ladung zum Untersuchungsrichter noch zur Hauptverhandlung folgte, nach dem in der Slowakei gefahndet wird. (T4); Beisatz: Da nach allgemeiner Lebenserfahrung nicht damit zu rechnen war, dass der Zeuge einer abermaligen Zeugenladung folgen und nach Österreich einreisen würde, wäre bei Antragstellung daher ferner die Anführung jener besonderen Umstände geboten gewesen, kraft deren im besonderen Fall (aller Erfahrung zuwider) sein Erscheinen vor dem inländischen Gericht nunmehr zu bewerkstelligen sein werde. (T5)

- RS0099733">14 Os 96/13v

Entscheidungstext OGH 12.08.2014 14 Os 96/13v

Auch

- RS0099733">15 Os 94/14h

Entscheidungstext OGH 27.08.2014 15 Os 94/14h

Auch; Beis wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1995:RS0099733

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

13.11.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at